

Antrag auf Auszahlung (Mittelabruf) der Zuwendung zur Minderung oder Vermeidung von durch den Wolf verursachten wirtschaftlichen Belastungen (Präventionsmaßnahmen) (Förderrichtlinien Wolf)				WO		
Rd.Erl. des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW – III-4- 615.14.01.01 vom 03. Februar 2017 in der aktuellen Fassung An den Direktor der Landwirtschaftskammer NRW als Landesbeauftragter über den Geschäftsführer der Kreisstelle als Landesbeauftragter im Kreise				Eingangsstempel		
				Maßnahme-Nr.: 892 Antragseingang erfasst am _____ durch _____ Lfd. Nr. Antrag _____		
1. Antragsteller/in				Hinweis: Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die Angaben vollständig sind und der Antrag rechtzeitig eingereicht wird.		
Name, Vorname/ Betrieb/ Unternehmen						
Straße, Hausnummer:						
PLZ, Wohnort:						
Telefon:		Telefax:		e-Mail:		
Zuwendungsbescheid vom		Aktenzeichen WO-		Durchführungszeitraum von _____ bis _____		
Im Rahmen der geförderten Maßnahmen ergeben sich folgende Ausgaben für fällige Rechnungen, die bereits bezahlt wurden, oder für Rechnungen, die innerhalb von 2 Monaten nach der Auszahlung der beantragten Mittel bezahlt werden (in Euro)			Brutto- kosten	Netto- kosten	förderfähig	Von der Be- willigungs- behörde fest- gestellt
Ausgaben zur Sicherung von Schafen, Ziegen, Gehegewild durch Anschaffung bzw. Optimierung von bestehenden Standardschutzzäunen:						
Elektronetz oder Litzenzaun						
Stationärer Zaun						
Erhöhung und Verstärkung eines Elektronetzes, Litzenzaunes oder stationären Maschendrahtzaunes						
Für Gehegewild: Knotengitter oder Maschendrahtzaun						
Gesamtausgaben für die Sicherung von Schafen, Ziegen, Gehegewild						
Ausgaben zur Sicherung von Pferden durch Optimierung von bestehenden Standardschutzzäunen:						
Litzenzaun zur Sicherung von Pferden						
Weidezaungerät						
Weidezauntore						
Gesamtausgaben für die Sicherung von Pferden						
Ausgaben für Herdenschutzhund:						
Anschaffung von Herdenschutzhunden						
Ausbildung von Herdenschutzhunden						
Gesamtausgaben für Herdenschutzhund						
Summe der förderfähigen Ausgaben						
Summe der förderfähigen Ausgaben lt. Zuwendungsbescheid						
Bewilligte Zuwendung lt. Zuwendungsbescheid						
Anforderungsbetrag						
Rest						

- Ich bitte um Zahlung der bewilligten Zuwendung in Höhe des o.a. Anforderungsbetrages. Die Richtigkeit der obigen Angaben wird bestätigt.
- Ich verzichte für den Fall, dass der o.a. Zuwendungsbescheid noch nicht bestandskräftig ist, auf Rechtsmittel gegen diesen Bescheid.
- Mir ist bekannt, dass der abgerufene Betrag innerhalb von zwei Monaten ab Eingang des Betrages auf meinem Konto zur Bezahlung von Rechnungen verwandt werden muss, da anderenfalls ein vorzeitiger Mittelabruf vorliegt und hierfür Zinsen geltend gemacht werden können.

Hinweise (Um Beachtung wird gebeten):

Der Verwendungsnachweis ist auf dem mit dem Zuwendungsbescheid zugesandten Vordruck spätestens bis zu dem im Auszahlungsbescheid angegebenen Vorlagetermin einzureichen.

Die Rechnungen sind mit dem Verwendungsnachweis einzureichen.
Barzahlungen sind durch Original-Quittungen, Überweisungen durch Buchungsbelege (Kontoauszüge mit Wertstellungsdatum) in Kopie nachzuweisen.

_____ Ort, Datum	_____ rechtsverbindliche Unterschrift
---------------------	--

Auszahlungsvermerk (Nur von der Bewilligungsbehörde auszufüllen):

Unterschriftsvollmacht für Antragsteller liegt vor

Der Auszahlung entgegenstehende Gründe sind nicht bekannt.

Ausgabeermächtigung	Kassenmittel	202....	€
---------------------	--------------	---------	---

Auflagen / Nebenbestimmungen

Begründung für Ablehnung

Die Sichtprüfung ist erfolgt.	vollständig	plausibel	gültig	Antrag erfasst am:
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Datum, Unterschrift der Prüferin/des Prüfers				Datum, Unterschrift der Erfasserin/des Erfassers

Begründung für nicht zeitnahe Antragseingangserfassung (Erfassung mehr als 3 Tage nach Eingang):